

Termine

Möchten Sie Termine für Veranstaltungen bekannt geben? Rufen Sie an ☎ 03 83 77 / 36 10 14 Schicken Sie ein Fax ☎ 03 83 77 / 36 10 20 Schreiben Sie an OSTSEE-ZEITUNG Usedom-Peene-Zeitung Neue Strandstraße 31 17454 Ostseebad Zinnowitz

AHLBECK

BÜHNE Ev. Kirche: 20.00 The Call, Saxophon-Duo Wind Wind
TREFFPUNKT
Bürgertreff: 15.00 Seniorensport
Historische Uhr vor der Seebrücke: 10.00 Erkunden Sie die Geschichte des Seeheilbades, beim Ortsrundgang
AUSSTELLUNGEN Buchkunst Usedom Kunsthalle, Bahnhof 1: 11.00-18.00 Klaus Fußmann, Druckgrafik
Sandskulpturen Festival Usedom, Swinemünder Chaussee: 10.00-18.00 Maritime Abenteuer, Sandskulpturen
MARKT Buchkunst Usedom Kunsthalle, Bahnhof 1: 10.00-18.00 Buch- und Kunstmarkt

ANKLAM

TREFFPUNKT Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Leipziger Allee 5: 14.00 Grillen OG 5
Begegnungsstätte für psy. Kranke: 15.00-17.00 Hockergymnastik
Demokratischer Frauenbund, Max-Sander-Str. 6: 19.00-20.00 Frauensport, in der Turnhalle Lindenstraße

BANSIN

TREFFPUNKT Haus des Gastes: 15.00 Ortsrundgang, zum Kennenlernen des jüngsten Seeheilbades

HERINGSDORF

TREFFPUNKT Kugelbrunnen/Seebrücke: 9.30 Bäderarchitektur oder Träume aus Holz und Stein, (Holzvilien, Autorenführung
Steigenberger Grandhotel:

18.00 Bistro trifft Musik, mit Marian Weisser
Touristinformation, Kuhlstraße 33: 14.00 Planwagen-/Kremsfahrt, zur Insel Usedom durch den Naturpark Usedom, ca. 2,5 Std., zum Wolgastsee, Karten: Touristinfo, Anm. bis 11.00 erforderlich, kurzfristige Nachfrage möglich, ☎ 01 72/3 98 35 80
links der Seebrücke, LED-Wand: 19.30 Bilder im Meer: Usedomer Tiergeflüster, Open Air Fotoshow

KARLSHAGEN

LESUNG/PODIUM Haus des Gastes: 19.30 Schifffahrt zum Ruden und zur Oie, bildhafter Ausflug
TREFFPUNKT Campingplatz „Dünencamp“: 12.00 Keramikmalstraße
Haus des Gastes: 10.00-13.00 Ostseebilder in Öl, Ölmalkurs, Anm. ☎ 01 73/3 81 93 43

KOSEROW

TREFFPUNKT Atelier Otto Niemeyer-Holstein Lüttenort: 11.00 Waggon und Tabu, 12.00, 14.00 und 15.00 Uhr geführter Rundgang
Koserower Kunstsalon: 10.00-18.00 Vorbesichtigung zur 14. Pommerschen Kunstauktion
Wacholderbusch: 10.00 Gymnastik

LODDIN

BÜHNE Strandrestaurant Godewind, Strandstraße 2b: 18.00 Blau ist die Nacht, Konzert mit Heike & Vladi (bekannt aus dem G.-Michaelis-Chor)

TRASSENHEIDE

TREFFPUNKT Strandhauptzugang, 9 F: 15.00-15.45 Eltern-Kids-Nachmittag

WOLGAST

TREFFPUNKT Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Kleeblatt-Center: 13.00 Rommé, Karten- und Würfelspiele

ZINNOWITZ

TREFFPUNKT Senioren-Begegnungsstätte Klönhus: 9.00-11.00 Seniorenfrühstück; 9.00 Ab in die Natur, mit anschl. Mittagimbiss; 14.00 Chorprobe; 16.30 Sportgruppe der VS

WIR GRATULIEREN

zum gestrigen Geburtstag

GROSS ERNSTHOF: Barbara Drews (70).
KARLSHAGEN: Ernst Renhak (70).
ZIRCHOW: Erika Becker (80).

zum heutigen Geburtstag

KORSWANDT: Irmgard Reetz (90).
ZINNOWITZ: Gilda Schröder (70).

BRÜCKENÖFFNUNGSZEITEN

WOLGAST 5.45 Uhr; 7.45 Uhr; 12.45 Uhr; 17.45 Uhr; 20.45 Uhr, 23.45 Uhr.

ZECHERIN 5.45 Uhr, 8.45 Uhr; 12.45 Uhr; 16.45 Uhr und 20.45 Uhr
Brücken öffnen ca. 15 Minuten.

HIER FINDEN SIE HILFE

NOTRUF

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112
bei Vergiftungen ☎ 0361/73 07 30

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

19 - 7 Uhr
☎ 116 117

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Krankentransport OVP/HGW:
☎ 03 83 4/77 78 77 und ../77 78 78
Rettungsleitstelle und Kindernotdienst OVP/HGW:
☎ 03 8 34/77 78 70
Kreiskrankenhaus Wolgast
☎ 03 83 6/25 70
AMEOS-Diakonie Klinikum Anklam:
☎ 03 9 71/83 40

NOTDIENST KINDERARZT

☎ 03 8 34/77 78 79
mo. - fr. 18 - 23 Uhr
sa./so. 11 - 23 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSSPRECHSTUNDE

☎ 03 83 75/5 70
18 Uhr - 19.30 Uhr
Ostseestrand-Klinik „Klaus Störtebeker“
Kölpinsee, Strandstraße 13

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST RUFBEREITSCHAFT!

Praxis Kischko/Hor
Wolgast, Ärztehaus, Hufelandstraße 1
☎ 0 38 36/20 08 87 d.
ZA Albrecht
Koserow, Schulstraße 1b
☎ 03 83 75/2 08 41 d.
ZA Bartelt
Spantekow, Denniner Straße 23
☎ 03 97 27/2 06 04

APOTHEKEN

8 - 8 Uhr
Linden-Apotheke, Heringsdorf
☎ 03 83 78/80 33 83
Stadt-Apotheke, Wolgast
☎ 0 38 36/20 25 16
Löwen-Apotheke, Anklam
☎ 0 39 71/21 05 94

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Amtstierarzt: Dr. Niedermeyer
☎ 01 60/97 70 85 53

Tierärztliche Bereitschaft:

Praxis Quandt und Bracke
Greifswald, ☎ 0 38 34/50 46 72
☎ 01 72/3 00 68 94
Dr. Loepelmann
Usedom, ☎ 01 71/2 12 98 34
Kleintierpraxis:
Dr. Muschkowitz/Dr. Wenzel
☎ 03 83 78/80 73 50

WEISSER RING

☎ 0 151/55 16 46 76

BERATUNGEN

- für Opfer häuslicher Gewalt
☎ 03 83 6/23 74 85
- für Betroffene von Straftaten
☎ 03 83 1/38 49 01
☎ 03 83 6/20 46 19
- Kinderschutzhotline
☎ 08 00/14 14 00 7
- Strafrechtlicher Notdienst
☎ 01 70/2 14 37 12

SUCHTBERATUNG

Wolgast, Breite Straße 24
10 - 12 Uhr u. 13 - 17 Uhr
☎ 03 83 6/20 46 19

ANONYME ALKOHOLIKER

19.30 Uhr
Meeting Wolgast,
St. Jürgen Kapelle
Breite Straße 12a
Kontakt: ☎ 0176/38 18 84 31

SELBSTHILFEGRUPPE

Parkinson
Zinnowitz, Begegnungsstätte VS
jeden letzten Donnerstag im Monat
16 bis 18 Uhr
☎ 01512 8767413

SCHULDNERBERATUNG

Wolgast, Peenemünder Straße 1
9 - 14 Uhr
☎ 03 83 6/2 01 89 27

TAGESSTÄTTE VOLKSSOLIDARITÄT

für psychisch Kranke
Wolgast, Breite Straße 21 c
8 - 15 Uhr ☎ 03 83 6/20 15 07

BLINDEN-/ SEHBEHINDERTEVEREIN

Wolgast ☎ 03 83 6/60 17 61
14 - 17 Uhr



Zu Beginn des Konzertes sangen alle Shanty-Chöre gemeinsam einen irischen Segenswunsch.

FOTOS: HANNES EWERT

Shantychöre bringen die Region zum Schunkeln

Mehr als 250 Männer und Frauen begeistern auf Usedom und in Wolgast

Von Hannes Ewert

Wolgast. Sie singen von der Liebe zum Meer, Fernweh, den Ozeanen oder geliebten Häfen. Die Rede ist von den Mitgliedern der Shantychöre, die seit dem vergangenen Donnerstag auf Usedom und Wolgast weilen. Am Sonnabend gaben die mehr als 250 Männer und Frauen eine Kostprobe ihres Könnens in der Wolgaster Petri-Kirche. Dass in Vorpommern die Shantys beliebt sind, zeigte sich am Interesse der Zuschauer. Bis auf den letzten Platz war das Gotteshaus besetzt. Einige Gäste mussten sogar im Stehen zuhören.

Den längsten Anreiseweg hatte die Gruppe „Die Landratten“ um Chorleiter Dieter Barder aus Bobenheim in Rheinland-Pfalz. Satt 15 Stunden saßen die Akteure im Reisebus, um nach Usedom zu kommen. „Der Kontakt zu den Usedomern kam über ein Shanty-Chortreffen in Lübeck-Travemünde. Wir sind zum ersten Mal hier dabei“, sagt der 74-Jährige, der zwischen 1963 und 1964 als Matrose bei der Marine anheuerte. Daher rührt auch die Liebe zur See. „Ich wurde vor ein paar Jahren gefragt, ob ich in den Chor eintreten möchte. Immerhin kann ich Akkordeon spielen. In so einem Chor ist dies

von Vorteil“, sagt er. Rund 80 Lieder haben die Mitglieder im Repertoire. „Einige davon sind kirchlich. Wir singen unter anderem den Psalm 103 und können das „Vater unser“, erklärt Barder. Rund eine „Handvoll“ Sänger war früher in der Seefahrt beschäftigt. „Andere sind begeisterte Pilger. Wir haben von 23 bis 84 Jahren jeden dabei“, sagt er und lacht. Nicht nur die Auftritte standen auf dem Programm der Chöre. „Wir waren auch mal mit dem Schiff unterwegs. Es ist ein schönes Treffen. Hier passt alles“, erklärt er. Was er allerdings kritisieren möchte, sind die Öffnungszeiten der Bars. „Bei uns würde es so

„
15 Stunden sind wir dafür mit dem Bus gefahren.“

Dieter Barder

Chorleiter aus Rheinland-Pfalz

was nicht geben, dass ein Lokal um 22 Uhr schließt. Wir wollten doch nur was trinken nach dem Ausflug“, sagt er.

Mehr als zwei Stunden gaben die Chöre am Sonnabend ihr Bestes in der Kirche. Das Konzert war kostenlos. Die Kirche bat allerdings am Ende um Spenden für die Glocken des Gotteshauses. 463,69 Euro kamen zusammen.

Gestern Vormittag waren die Chöre von der Insel Usedom, aus Lexstedt und die „Landratten“ aus Bobenheim beim Seemannsgottesdienst in Trassenheide dabei. Weitere Konzerte folgten in Koserow und am Wasserschloss Mellenthin. Hunderte Zuschauer verfolgten das Spektakel.

Heute treten die „Die Landratten“ bei ihrem Abschlusskonzert in der Konzertmuschel Ahlbeck auf. Der Eintritt ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Bis auf den letzten Platz war die Petri-Kirche am Sonnabend besetzt. Das Interesse am Konzert war riesig.



Drei Chöre traten gestern in Trassenheide auf.

FOTO: LISA BROSE

Theater in Wolgast etabliert

„In Sachen Adam & Eva“ sahen in Wolgast mehr als 7000 Zuschauer

Wolgast. Schluss, aus, vorbei! Mit einem funkelnden Lichtermeer aus hunderten Wunderkerzen endeten am Sonnabend die ersten Schlossinselspiele der Vorpommerschen Landesbühne in Wolgast. Zur letzten Vorstellung von „In Sachen Adam und Eva“ hatten die Veranstalter ein ausverkauftes Haus. Die Besucher sahen noch einmal die Geschichte der frisch Verliebten, die sich statt auf dem Standesamt vor einem Gericht wiederfinden. Dieses klopft auf höchst humorvolle Weise die Gründe ab, warum die beiden heiraten wollen.

Die Organisatoren des Spektakels zeigten sich am Ende der Spielzeit trotz durchwachsender Vorstellungen – die auf das Wetter zurückzuführen sind – zufrieden. „Vier Vorstellungen mussten in Wolgast leider aufgrund von Regen komplett ausfallen. Auch die Premiere musste abgebrochen werden“, verdeutlichte Theatersprecherin Martina Krüger. Unterm Strich kamen rund 7000 Zuschauer auf die Wolgaster Schlossinsel.

Es gibt auch Kurioses aus Wolgast zu berichten. „Bei uns wurde mehrmals eingebrochen. Unter anderem wurde eine DDR-Fahne gestohlen. Dankenswerterweise haben uns Wolgaster mehrere Fahnen geschenkt. Jetzt haben wir fünf“, erklärt sie.

Eine Woche länger als „Adam und Eva“, also noch bis Sonnabend, läuft in Zinnowitz „Vineta – Das Vermächtnis der Wasserfrau

en“. Auch dort ist die Landesbühne mit den Zuschauerzahlen zufrieden. Obwohl das Theater an allen Standorten neun Vorstellungen absagen musste, fasst Wolfgang Borden, Intendant der Vorpommerschen Landesbühne, die diesjährige Spielzeit positiv zusammen: „Wenn man die Augen schließt, klingt Regen wie Applaus – und von beidem hatten wir in diesem Jahr reichlich.“ Hannes Ewert



Eine schöne Tradition: Zum Ende der Vorstellung zündeten die Zuschauer Wunderkerzen an.

FOTO: ANITRAM REGÜRK

IN KÜRZE

Unbekannte legen Brand in Zinnowitz

Zinnowitz. In Zinnowitz ermittelt die Polizei wegen versuchter schwerer Brandstiftung. Auf dem Hof eines noch nicht eröffneten Restaurants in der Neuen Strandstraße wurde in der Nacht zu Sonntag ein Stapel Holzpaletten und Verpackungsmaterial in Brand gesteckt. Durch das Feuer wurden zwei Fenster, zwei Briefkästen und die Außenfassade des Hauses beschädigt. Der Schaden beläuft sich auf 4000 Euro. Zum Zeitpunkt des Brandes schlief ein Mitarbeiter des Restaurants im Obergeschoss des Hauses. Dieser bekam von dem Brand laut Polizei nichts mit. Das Feuer erlosch selbstständig.

Lassan: Einbruch in Supermarkt

Lassan. Unbekannte sind am Samstagabend in einen Supermarkt in Lassan eingebrochen und haben mehrere tausend Euro erbeutet. Das Geld befand sich in einem Tresor.